



Kirchenamt der EKD · Postfach 21 02 20 · 30402 Hannover

Herrn  
Hartmut Hegeler  
Sedanstraße 37  
59427 Unna

9. Februar 2012

Unser Zeichen:

8322/20D.214

Bei Rückfragen:

Michael Grimm

Telefon: 0511 2796 - 701

Telefax: 0511 2796 - 722

E-Mail: Michael.Grimm@ekd.de

## Luther und die Hexenprozesse

Sehr geehrter Herr Hegeler,

keineswegs zielten die Aussagen auf eine Bestätigung der mittelalterlichen Auffassung, dass es „Zauberei, Hexenwesen und andere okkulte Praktiken“ gab oder gibt. Die Vorstellung, dass es mit dem Teufel im Bunde stehende Menschen gab oder gibt, wird innerhalb der Evangelischen Kirche in Deutschland nicht geteilt. Und noch viel weniger ging es in meiner Antwort um eine Rechtfertigung der mit diesen Vorstellungen angerichteten Verbrechen.

Was es zu bedenken gilt, ist dies: Im Rahmen der damals herrschenden Vorstellungswelt bewegte sich Luthers Denken – und das mancher der anderer Reformatoren. Keineswegs soll dies gutgeheißen oder wegerklärt werden. Ihr Engagement, das verübte Leid in Erinnerung zu rufen, verdient Beachtung. Allerdings steht es uns als EKD nicht zu, Martin Luthers Aussagen oder ihn selbst in öffentlichen Akten zu rechtfertigen oder zu verurteilen. Eine „theologische und rechtliche Rehabilitation“ der unzähligen und namenlosen Opfer der Hexenprozesse betrachten wir als außerhalb unserer Möglichkeiten.

Wohl aber wollen und werden wir uns als EKD im Rahmen der Reformationsdekade unserer eigenen, auch mit Schuld beladenen Lerngeschichte auf den Wegen, die durch die Aufklärung hindurch zur Toleranz, erinnern. Für diese im Jahr 2013 besonders wahrgenommene Aufgabe haben Sie uns mit Ihren Darlegungen wichtige Hinweise gegeben. In welcher Weise wir des von Ihnen erinnerten Wahns und des damit verbundenen Leids gedenken, werden wir abzuwägen haben. Geplant ist z.B. ein Stationenweg. Auf diesem Weg werden Geschichten der Toleranz und der Intoleranz gesammelt. Wenn Sie uns Stätten nennen, an denen sich die Verfolgung sogenannter Hexen eingepreßt hat, danken wir Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Michael Grimm